Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

132.

Donnerstag den 8. Juni

5294

1671.

beziehe

er,

Roble

ach wiel

ge 13a

ffe 25.

ttat

Be 48.

Ho 9 I zu ver

d,

rterre.

e 2

bau un Bertftan

gelegen

p. 1350

Chausie

वाडि वा

30. 739

French

pply to

can be

e. 4087

Sort

g. 4078

ertheil

Faul 536

mer.

merber

in alles

abrit,

merben 5264 t Alee

1413

Befanntmachung.

Die Lieferung von 17 Stud Dienstmuten und Uniformsroden raße 7. für Chauffeewarter foll im Submiffionswege vergeben werben. Die Lieferungsbedingungen find Bormittags zwifchen 9 und 11 Uhr auf bem Bureau bes Unterzeichneten einzuseben; auch tonnen biefelben auf portofreie Anfragen gegen Bergutung ber Copialgebühren daher bezogen werben. Die Gusmissionsofferten mussen verstegelt mit der Aufschrift: "Gubmissionsofferte für ben for Dienstmugen ober Uniformsrode" verfeben längstens bis jum 23. d. Mts. eingereicht sein, an welchem Tage die Eröffnung berselben Bormittags 10 Uhr stattsfindet. Wiesbaben, den 6. Juni 1871.

Der Königliche Bau-Inspector. Bertram.

192

Lieferung von Victualien.

Der Bebarf von Bictualten für die Rönigl. Beils und Bfleges anstalt Eichberg im 2. Halbjahr 1871 und zwar:

1600 Bfund Raffee, 2 1100 Melis, Erbfen, 3) 1000 2000 Linfen, 5) 1000

Bohnen, Malter Boricus 2. Sorte à 140 Bfb. per Mitr., Baigengries à 140 Bfund per Malter, 6) 30

600 Bfund geschalte Gerfte (Mittelf.), 200 " Berlengerfte, 600 hafertern, Grünefern, 10) 200

12) 1500 Reis. Dirfen, Sago, 13 200 14) 450 180 Maas Mohnöl, 15) 16)

1800 Pfund frifche Butter, 12,000 Stud frifde Gier und 18) 600 Pfund gedörrte Zwetichen

foll auf dem Submiffionswege vergeben werden. Die Bedingungen können täglich dahier eingesehen werben und sind Proben der Bictualien mit Angabe der Preise (in Thaler-währung) dis zum 15. d. Mts. Rachmittags 2 Uhr unter der Bezeichnung "Lieferung von Bictualien betreffend" hierher einaufenden.

Eichberg, ben 5. Juni 1871.

Königliche Beil- und Pflege-Anstalt.

Un den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Bur Bahl von vier Mitgliebern des Bürgerausschusses für die nach §. 3 des Ausführungsgesetzes über den Unterstützungs-

wohnsis vom 8. März 1871 zu bildende Deputation für die Berwaltung der öffentlichen Armenpslege wird eine Sitzung auf **Mittwoch den 14. L. Mts. Nachmittags 4 Uhr** anderaumt, zu welcher ich die verehrlichen Mitglieder des Bürgerausschusses hiermit ergebenst einlade.
Biesdaden, den 1. Juni 1871. Der Bürgermeister.

gang.

Bekanntmachung.

Samflag ben 10. b. M. Nachmittags 5 Uhr wird ber ewige Rlee von 8 Authen Aderfläche in ber städtischen Riesgrube auf ben Röbern neben Heinrich Jacob Bittwe an Ort und Stelle Der Bürgermeifter II. perffeigert.

Wiesbaden, ben 7. Juni 1871.

Coulin.

Rlee-Berfteigerung.

Freitag ben 9. Juni I. 38. Rachmittags 3 Uhr will herr Jacob heus von bier den ewigen Rlee von ca. 51/2 Morgen Ader in verschiedenen Diftriften und Abtheilungen an Drt und Stelle verfleigern laffen.

Sammelplat ber Steigerer am Kirchhof an ber Platterftraße. Wiesbaben, ben 2. Juni 1871. Der Bürgermeifter II.

Coulin.

Bekanntmachung.

5295

Freitag ben 9. Juni L. 38., Bormittags 9 Uhr anfangenb, sollen in bem biefigen Rathhaussaale Mobilien aller Art, barunter geftidte Möbel, Spiegel ic., gegen gleich baare Zahlung jur Bersteigerung fommen. Wiesbaben, ben 2. Juni 1871. Der Bürgermeifter II.

Conlin.

Cigarrenversteigerung.

Montag ben 12. d. M. Nachmittags 2 Uhr follen in bem hiefigen Rathhaussaale eine große Barthie gute abgelagerte Ci-garren gegen gleich baare Zahlnug zur Berfieigerung tommen. Wiesbaben, ben 5. Juni 1871. Der Bürgermeister II.

Coulin.

Befanntmachung.

Dienftag ben 13. b. Dits. Rachmittags 2 Uhr follen in bem Hause Louisenstraße No. 3 dahier eine Stiege boch verschiedene Mobilien, als: ein Chaise longue, Betten, eine Roshaarmatrage, ein Kransenwagen, fast nen, eine spanische Wand und sonstige Hausgeräthe ic., gegen gleich baare Zahlung zur Bersteigerung tommen. Der Bürgermeister H.

Wiesbaben, ben 7. Juni 1871.

Coulin.

Bekannimachung.

Freitag den 16. d. Mts. Bormittags 9 Uhr tommen in dem Haufe Marktitrage 24 im 3. Stod verschiedene Mobilien, befiebend in Daus- und Küchengeräthen, Glas, Porzellan ic., gegen gleich baare Zahlung zur Berfieigerung. Wiesbaden, ben 6. Juni 1871. Der Bürgermeister II.

Coulin.

Bekannimadung.

Aufolge Auftrags bes Königlichen Amtsgerichts vom 25. Mai werben Freitag ben 9. Juni Rachmittags 2 Uhr in bem biefigen Rathbaufe bie zur Concursmaffe bes 3. B. Debinger geborigen Mobilien verfteigert.

Wiesbaben, ben 7. Juni 1871.

451

Der Gerichts-Executor. Böbel.

heute Abend pracis 9 Uhr Brobe im Cafe Schiller. 169

Ruhrkohlen I' Qualität, Dr. Magdeburg, homöopath. Art birekt aus ben Waggons, find siets zu beziehen Friedrichstraße 25. Sprechstunden von 11—12 und 2—4 Uhr. 824 burch die Agentur von nzelge. C. A. Schmidt-Fassbinder, Bon heute ab halte ich Sprechftunden von 10—1 Uhr. Dr. M. Thilenius, hom. Ara 4221 fleine Burgftraffe 1. 2873 Friedrichstraße 29. Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen Frl. M. Wirth, Sprachlehrerin und beeidigte Uebe setzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parterre. fonnen von heute an dirett vom Schiffe an ber Ochjenbach wieber Täglich Raffees und Theebadereten empfiehlt Conditor Mitteldorf, Babnhofiirage 12. Aug. Momberger, Morisftraße 7. Bafferbichte, geruchlofe Unterlagftoffe (jur Schonung) Biegel- und Ofenkohlen Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Krante empfiehlt bill erfte Sorte in Baggons zu beziehen bei Carl Baum, Spiegelgaffe 6. 72 Sit und Badewannen find gu verlaufen und gu m 4434 Fr. Bourbonus, Emferstraße 13a. miethen. Adolph Feix, Spengler, Friedrichftrage 30. 518 Eine Barthie gurudgefester Sauben, befonders für allm Frauen, ju und unterm Fabrifpreis bei erfte Qualität in grober Baare, läßt in Biebrich ausladen Bejdwifter Ott, Moritiftrage 4. Aug. Koch, Dranienstraße 16. 4375 alle Sorten, flets vorräthig bei find von bem Staats-Bahnhof eben fo preiswurdig wie von bem Jos. Ulrich, Kirchgaffe 6, Schiffe gu begieben bei Dochftatte 5 ift eine Farbmuhle und ein großes fomie Gustav Birnbaum Wwe., geb. Rathan. eifernes Bügeleifen gu verfaufen. Alle Sorten Flaiden werden angefauft Reroftrage 19. 2 RECEDED AND LANGUE OF THE SECOND Gin nenerbautes Landhaus, in ber iconften Lage With 1. Qualitai, febr findreich, find fiets friich zu beziehen bei 4569 H. Curten. Abelhaubstraße und Platterfiraße. babens, elegant eingerichtet, ift unter gunftigen Bebingungen p verlaufen Raberes Expedition. Befte Ofen- und Biegelkohlen Ein gut erhaltenes Pianino ift billig zu verlaufen De heimerftrage 5. aus ber Beche " Delena Amalia" zu beziehen bei Rheinftrage 48 find junge Sühnerhunde zu vert. Fritz Rückertt. Schone Bauplate im neuen Bauquartier gu verlaufen Bei Abnahme von gangen Baggons bedeutende Breisermäßigung. Näheres Expedition. Befiellungen werben angenommen bei Frit Sahn, Reftaurateur, Spiegelgoffe 15, August Sahn, Menger, Kirchgaffe 6a, und Die Privat-Entbindungs-Unital Jacob Rudert, Relbstraße 8. bon Marie Autsch, Hebamme, Befte Ruhrtohlen, flem gemachtes Buchenicheithola, befindet fich Rentengaffe 4 in Maing. fowie Wellchen find zu haben bet 13892 Carl Beckel jun., Schachtfrage 7. Privat-Entbindung. Raberes bei B. Frischmuth, conceffionirte Debamm find fortwährend zu haben Sonnengagden 3 am Stadthaus in Maing.

Lon Huchen Michelsberg Nro. 3 bei B. Birnbaum Bittme. Auch ift baselbst ein großer Schreibpult, ein Delfasten und eine große Baage ju verlaufen.

Unter febr annehmbaren Bedingungen ift ein Bauplat von 32 Ruthen und 24 Meterfuß, gelegen amifchen ber Steingaffe und Lehrstraße, ju bertaufen. Raberes Faulbrunnenstraße 3 im Dinterhause eine Stiege boch Nachmittage gw. 1 und 3 Uhr. 5481 Edrante, Rommoden, Bettladen und Tijde werden billig

abgegeben. Naberes Expedition. Gin engl. Sahnerhund, Bunbin, bellbraun mit gelben Abzeichen, ein Jahr alt, ift zu verlaufen Ricolasftrage 6 im zweiten Stod. 5472

Lumpen, Anochen, Glas, Papier und alte Metalle werben gu ben bochften Preisen angekauft Diricgraben 4. 5264

Mene Bulaftfässer, circa 4 Ohm haltend, ausgezeichnete Arbeit in ungarijdem Holz, werden billig abgegeben bei Stuber, Rengaffe 1.

Eine Grube guter Dung ju verlaufen Steingaffe 9.

Todes-Unzeige.

Ein hauslnecht wird gesucht. Näheres Expedition.

Bermandten, Freunden und Befannten bie fomergliche Mittheilung, daß unfer innigstgeliebter Gatte, Bater, Bruber und Schwager, ber Goldarbeiter

Carl Ernst.

nach 25tägigem schweren Leiben heute Morgen 31/2 Uhr fanft verschieden ift.

Die Beerdigung findet Samftag ben 10. Juni Bor mittags 9 Uhr vom Sterbehause, Langgaffe 16, aus ftatt. Wiesbaden, ben 7. Juni 1871.

Die trauernden Sinterbliebenen. Dies statt besonderer Mittheilung Freunden und Be fannten, sowie feinen herren Collegen gur Nachricht. 5691

Co par No. U

eber

2621

Con

Lou

p

gaff

mer

tüd

Dal

Gu

falo

452

in c

tenb

hera

Me

Sch

Bett

34

in g 5371

568

438 und

> parl franc

Photographie-Rahmen

iber Größe bei

Uhr. 3243

Arn

e Ueb

2. 511 mang 1

It billi

6. 724

30. 519

cafe 4.

affe 6.

dimin

e Wis

ingen p

438

5634

2670

2600

ertaufen

îtali

ebamm

Aliche

sater,

Ubr

Bor-

statt.

Be

5691

Ħ.

568

en Dit

545 19. 22

ür älte

hr.

Paul Hausser, Taunusstraße 9,

Magagin für Bolgionigereien.

Tapeten, Fenster-Ronleaux & Wachstud, Cigarren & Schreibmaterialien empfiehlt Carl Jäger, Langgaffe 16.

In allen Fällen, wo ber Gebrauch bes "Selterier Baffer" bedingt oder üblich ift, bietet bas "Cronthaler Maffer" neben bebeutend billigerem Breis voll-tommenen Erfat. - Bei mir abgeholt foftet der 1/1 Rrug 7 fr., 1/2 Rrug 5 fr. - Für Birthe billiger. Carl Jäger, Langgaffe 16.

ENGINE DE L'ANDRE DE L Comptoir: SE ZON Ellen-

Louisen-August Beyerle. platz 4.

(weiß, gamm). Bestellungen tonnen auch bei ben Berrn W. Bickel, Langgaffe 10, und Chr. Unzicker, Ellenbogengaffe 2, abgegeben 5507 werben.

bogen-

4691

gasse 2

Wegen Aufgabe meines Geichaftes verlaufe feid. Salstucher von 18 fr., an, Aleiderknöpfe per Dupend 4 fr., halsbinden 6 fr., Baum-, Strid- und Terneaux-Bolle, ichwarze und farbige Seibe, Maschinengarn, Erinolines, Rinderschube, Summichube, sowie alle in bas Aurzwaaren-Geschäft einfolagende Artifel zu und unter bem Ginfaufspreife. L. Birnbaum Wwe., Dlichelsberg 3.

Herren- und Knaben-Anzuge

in allen möglichen Qualitäten und Größen empfehlen in bedeutender Auswahl und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen zu berabgesetten Breifen bie 15935

Rleiderhandlungen von Metgergaffe 29, Mr. Marrin, Metgergaffe 18.

Geschäftsaufgabe.

Mus obigem Grunde vertaufe meine fammtlichen Borrathe, als: Schreibsetretäre, Rommoden, Tifche, Rleider- und Rüchenschränke, Bettifellen, Stuble, Koffer, Bettwert, Matragen, Strobsäde 2c. 34 werde solche Preise machen, daß Concurrenz ummöglich ist.

Joh. Haberstock, Wichelsberg 18. 1589

Sommer-Bandia

in größter Auswahl bei

G. Wallenfels, Langgaffe 33.

leçons part, Conversation française, leçons de piano par une dame Parisienne, professeur à Berlin, Taunusstrasse No. 37 parterre à droite. S'adr. de 12 à 1 heure.

Une jeune dame française, d'une instruction distinguée, parlant l'allemand et l'italien, désire donner des leçons de français. S'adresser: bureau de l'expédition de la feuille. 4457

Gebrauchte Roffer find gu verlaufen Langgaffe 38.

Drill-Anzüge

für herrn und Anaben in febr großer Auswahl empfehlen, um raichen Abiat ju ergielen, ju augerorbentlich billigen Breifen bie Kleiderhandlungen von 4110

Metgergaffe 29, H. Martin, Metgergaffe 18.

4 Tein Leinen (Sandgespinnft) von 1) fr. an, (Handgesbinuft) in fr. an,

fraftiger Waare von 16 Betttücherleinen in träftiger 30 tr. an. Tijdtuder, Servietten, Handtücher, leinene Taschentücher, Chiffon, Mabapolam, Bique, Gatin, Doppeltud, Borhangftoffe in allen Breiten zu ben billigften Preisen empfichlt

Meyer jun., . Find oded 13 Marktstraße 13.

Glas-, Cryfall-, Porzellan- und Steingut-Lager,

Mr. 18 Bafnergaffe Mr. 18. Der Unterzeichnete empfiehlt eine große Auswahl Baichs garnituren, Tafel-, Raffees und Theefervices, Bafferflafden, Bein-, Baffer- und Liqueucglafer ic., fowie fein großes Lager aller jum Birthicaftebetriebe gehörenden Glas- und Borzellan-Artifel. Preife billig und feft.

Dodadtung&voll Stillger.

Drucksachen aller Urt

werden schnell und billig angefertigt in ber Buchdruderei von 5562 J. Edel. Ellenbogengasse 9. 5562

jeder Art werden gut, billig und unter Garantie ausgeführt. Reparaturen

C. Remmershausen, Uhrmader, 5574 4 Langgasse 4.

Geschäfts-Veränderung

wollständiger Ausvertauf bes Berrn : Rleider: Dagagine obere Bebergaffe 35. Um mit bem wohlaffortirten Lager schnell zu raumen, wird zu sehr billigen Preisen verlauft. Auf 1. Jult ift ber Laben baselbft zu vermietben. 5444

Reroftrafte 16, Parterre, find folgende Robel gu ver- taufen : Ranape's, Rommoben, Tifde, Spiegel, Bajdtommoben mit Marmorauffat, Nachttifde , Kleiber- , Silber- und Bucher-ichrante , Raunige, Schreibtifde, Schreiblommoben, einige Garnituren Bolftermobel, nugbaumene Bettstellen mit Sprungfebermatragen, fowie feine frangofifche Betten.

Ein schöner Außbaumstamm

ift zu verlaufen bei J. M. Lembach in Biebrich.

Emferftrage 31 find gute Bolgerbe und pers Bimmerfpane au baben. 5552

Ein grauer, iprechender Bapagei ift zu verlaufen. Häberes. Expedition. 5570

Gutes, fettes Gefpul wird abgegeben. Rab. Erped. Doditatte 28 fieben fortwabrend rothtannene Bohnenstangen, Borde, Latten, Schallerbäumerc. zuperlaufen. 5354

Neuer Monnenhof,

25a Kirchgaffe 25a. Bon Donnerstag Rachmittag an:

Münchner Lagerbier

bon Sabriel Sedlmater jum "Spaten". Ph. Ditt.

Restauration Weins.

Feute von 5 Uhr an: Borzügliches Wiener Bier per Glas 6 fr. 568

Saalbau Schirmer.

Ein vorzügliches Glas Nassauer Lagerbier vom hiefigen Reller ist in Zapf genommen. 5678 G. Trinthammer.

Goldenes Lamm, Mehgergasse.

Beute Donnerstag ben 8. Juni:

Concert-Soiree

der Biolinistin Signora Margaretha Perona aus Zurin und der Sängerin Frl. Auguste Dittmann aus Tresden.

Im Storchnest.

Beute Donnerstag ben 8. Juni, Abends 8 Uhr:

Musik- & Gesangs-Soirée

ber Familie Müller und Millocau, Pianiste,
und des Komifers Herru Baert,
bestehend aus 8 Personen, 5 Damen und 3 Herren.
Wittags 3½ Uhr:

Bücher's Felsenkeller,

Mainzerstraße 16. Mainzerstraße 16.

Oberingelheimer, erste Qualität, die ½ LitreFlasche 1 fl. — fr. Akmanushäuser (Domanial-Wein) " ¾ 1 12 " Akmanushäuser, zweite Qualität, " ¾ " " 1 " — "

Auch Niederlage bavon bei

5668 Adolph Becker, Schwalbacherftraße 31.

Feinste Raffinade per Pfund 18 fr. im Brod empfiehlt Fr. Kisenmenger,

Sanggaffe 11, vis-a-vis der Schützenhofftraße.

Alle verschiedene Sorten Entremets (jüße Speizen), als alle Arten Crêmes, Bavaroise von Frückten und andere, sowie Gelée und a la Macédolne, wie a la Moscovite, alle verschiedene Charlotten, Pouding jeden Genres und Compote aller Art empfiehlt auf Bestellung

aller Arc empfiehlt auf Bestellung J. B. Bauer, Patissier-Traiteur, Kerostraße 20.

Damenkleider werden nach neuester Jaçon und Geschmad angesertigt, sowie billigst und prompt geliesert von Peter Lust Wwe., li. Webergasse 9.

Loge Plato zur best. Einigkei

Freitag den 9. Juni Abends 8 Uhr. Näheres im Babhaus "zum Stern" und im Logen-Gebätz Friedrichstraße 21.

Turn-Verein.

Bei günstigem Better findet nächsten Sonntag den 11. Je Rachmittags 2 Uhr das diesjährige **Ansturnen** Bereins auf dem Turnplag in der Lehr firaße statt und wen hierzu die Mitglieder des Bereins, sowie alse Freunde Turnwesens höstichst eingeladen. Nach Beendigung des Anturn Ausstug des Bereins unter die Eichen (Schießhalse). 447

In der **Aleinkinder-Bewahranstalt**, Adle straße 24, werden Socken à 12 und 14 h sowie Frauen- und Männerstrümpfe à 18 m 20 kr. schön und dauerhaft auf der Strik maschine angesertigt.

Chr. Ritzel Wwe.,

Ede der Meinen Burgftrage und Bafnergaffe, Wiesbaden.

empfiehlt ihr Lager reingehaltener

in- und ausländischer Weine und Spirituosen

gu ben billigften Breifen.

5411

da

Westphälische Schinken

empfiehlt 5688

5483

5583

C. W. Schmidt, Bahnhofstrasse.

Nassauer Bierkeller

(rechts an der Erbenheimer Chanffee).

Eröffnung am S. Juni Nachmittag 4 Uhr,

wobei ein vorzügliches Glas Lagerbier verabreicht nie Hierzu ladet ergebenft ein

G. Trinthammer, "Saalban Schirmer".

Bur Feier bei dem Empfange unserer braven Truppen a pfehle ich eine schöne Auswahl Lorbertränze, sowie alle i dieses Fach einschlagende Artifel. H. Schön, Fabrik künstlicher Blumen,

Wetgergaffe 3. Wetgergaffe 3. Bugeflogen eine Staarblot taube Emjerstraße 26.

Verzinnung von Kupfer- & Eisenblu in der Zinngießerei von M. Rossl, Marktstraße 24. 383

Ein Oriantenfiod zu verlaufen. Rab. Exped.

gepraft fammtliche Gegenflanbe. tarirt und

purd Begnieckungs - Commission Gewerbehalle zu Wiesbaden, Mindliche und schelle

kleine Schwalbacherftrafe 2a, fungen werben pr geführt. apfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Mastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche ic.

und wen Warme und kalte Brausen und Douchen, Dampsbader. Ruffifche Riefernadel- und alle medicinifden Baber. Baber in comprimirter Luft. Glectricität. Schwimmbad. 4657

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, Rirdigaffe 22,

verfertigt nur die befien ameritanischen Sufteme von Wheeler & Wilson, E. Sove, Gewerdtreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wicheler & Wisson, w. Pode, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen sür Familien und Gewerdtreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wheeler & Wilson-Waschinen, neu verbessert, ganz geränschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweisten Tischen und Verschluftasten debeutend billiger. Aechte E. Hove-Waschinen sür Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierstichapparat. Alle meine Maschinen sind so construirt, daß sie leicht geden und nicht ermüden. Salon-Familien-Waschinen in reichster Auswahl. Reneste Sand-Nähmaschinen mit Doppelstseppsich und Kettensich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und ieder Lausstru ganz weentbehrlich nirt auch sind dieselben zum Treten einerrichtet. Nereise jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch find dieselben zum Treten eingerichtet. **Breise** bedeutend billiger als bei **Sändlern.** Mehrjährige schriftliche **Garantie.** Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Del. Rabatt für Wiederverläuser.

Lyon.

Paris.

Zürich.

Spécialité

Velours et de châles français, Soieries, à prix de fabrique.

Das Maison Lyonnaise gibt sich hierdurch die Ehre, ergebenst anzuzeigen, dass es wie bereits im vergangenen Jahre für diese Saison

schwarze

Langgasse, Ede des Krangplages, eine Commandite

mete, franz. Châles und Spitzentücher m grösster Auswahl zu anerkannt billigen, festen Preisen eröffnet hat.

Proben und Packetversandt franco.

ambades im Nerotbal.

gkei thr.

n=Gebänh

11. 30 rmen eunde

Anturn lle). tand Adole 14 h 18 m

Strid

und 5411

idt.

se. er

ittag eicht w ler, ***

uppen a ie alle 1 fumen,

arbla embles

Butter: und Gier-Handlung, en gros et en detail, P. Lehr, befindet fich nicht mehr Soulgaffe, fonbern Glenbogen gaffe Ro. 7; auch fteben bafelbit 500 Badtiften jum Berlauf. Feinftes Rubol per Schoppen 16 tr.,

(geläutert) per Shoppen 17 fr. Fr. Eisenmenger, Langgaffe 11, vis-à-vis ber Schütenbofftraße. empfiehlt 5665

Sauerkrant zu haben bei

SlinziB

Cuduld

Th. Schlick Salzgurken Rirchgaffe 35.

Della Poll firich fertig, Jum Anstreichen der Fuß-böden empsiehlt in allen Ruancen zum An-**Ucharben** Ed. Weygandt, Langgaffe 29.

Beagrung.

Beftellungen für Rlavierftimmer Stiehl aus Bierftabt merben entgegengenommen in ben Biano - Magazinen ber herren Schellenberg und Sirich, fowie in ber Expedition biefes



410

Gin erfahrener Raufmann fucht Beichäftigung in fdriftlicen Arbeiten. Raberes Expedition.

Die Mobel von 3-4 gut möblirten Zimmern und Ruchengerathe follen Ende September, am liebften im Gangen verfauft Auf Berlangen fann auch Leinen-Gerath abgegeben Nab. Exped.

Eine große und eine fleine Betiftelle find fofort gu verlaufen Elijabethenstraße 4 Parterre. 5623

Ein noch fast neues Billard mit allem Zugehör ist billig zu verlaufen. Näheres Erpedition. 5629

Die Landhäufer 920. 29 in ber Rapellenfirage und Do. 21 d in der Sonnenbergerfraße find wegen Abreise des Eigen-thumers sofort zu vertaufen. Mäheres in der Handels-gartnerei von A. Weber, verl. Bartstraße. 5642

Ein fanberes Ober und Unterbett nebst Bettfielle find billig zu verlaufen Ablerftrage 27, hinterhaus links. 5646

Gine gebranchte Treppenleiter ift gu verlaufen Faulbrunnenstraße 3. 5617

zu verkauten

Reroftraße 2 zwei Treppen boch: Gine nugbaum-ladirte, zweiidläfige Bettftelle, ein Buchergeftell, ein Nachttijd, eine Staffelei, ein alter, weiß angestrichener, zweithüriger Kleiberschrant und mehrere alte Strobsiüble. 5582

Gine Parthie gebrauchte Borbe, fowie gebrauchtes Baubolg und ein Bägelden, faft neu, welches fich für Metger ober sonft gum Fohren eigner, find ju verfaufen. Raberes Expedition, 5393

Ein Rofferwägelden wird gu faufen gejucht. Naberes Expedition.

Scidenwatte

Do

Ei

als 9

Ein

liebfte

Ein

Eij

Ein

Ein

51

Ein

Eir

Gir

Eir

arbeit

Rabe Fran

heilt alle burch Erfältung entstandenen forperlichen Leiden que läffig und fonell; in ben meiften Fällen foon alsbalb nad batm Auflegen ber Watte.

Obgleich die Seide fehr aufgeschlagen ift, wird bennot be bin Seidenwatte gu bem bisberigen billigen Breife verlauft icher Raufladen der Filanda, hintere Saalgaffe, bem & Hospitale gegenüber. Stern

Rarlfirage 16 im hinterhaus werben Serrntleider angefertigt, sowie alte aufgearbeitet, modernisirt und gereinig as 9 5635 **F. Knoop.** Herrnschneide Zeugl

OF HARBIN

von Meibungsstuden, Bajde, Schuhwert 2c. von A. Görlach, Micheleberg i

billig zu verfaufen. Bahnhofftrage 5.

ift Krantheit halber fofort billig git vertaufen. Offerten Quite in ber Erpedition abzugeben.

Reroftrage 19 werden 1000 Bierfieschen gum bodi und Preise zu taufen gesucht. 50 Räber

Nerothal 1 fonnen täglich einige Maas gute Wilch abgege merden.

Am Montag Abend ift im Locale des Restaurateurs Do fiber Chriftmann eine Bernftein Cigarrenipige mit Gile Radi blech eingefaßt in einer gehatelten grunen Tafche liegen geblite Birt Der Wiederbringer erhalt von herrn Chriftmann 2 Gal Rofe Belohnung.

Entfloaen eine fcmarge Trommeltanbe (Tanber). Gegen gute Belohn abzugeben Schwalbacherftrage 43. pierte

Eine reinliche, finderlose Familie sucht ein Rind in Bflege nehmen. Näh. Exped.

Mädchen können dauernde Beschäftigung erhamib ten in der Duttenfabrik von

Müller und Thaler. Saalgasse 2 können Mädchen bas Kleidermachen erlernen. 504 Gesucht wird eine geübte Beißzeugnäherin, welche auf knaber Maschine arbeitet. Näh. Emserstraße 20b, 2. Stod. 56 Ein

Ein tüchtiges Matchen sucht Beschäftigung im Waschen wie Sitzen. Rab. Dotheimerstraße 11. Buten. Rab. Dotheimerftraße 11.

Marktftraße 25 wird Femand jum Bedtragen gesucht. Ein Monatmädden gesucht Metgergaffe 14. 567 jetziger Beubte Rleitermacherinnen fonnen Beschäftigung finden fie imet Burgfrage 12.

Ein Büglerin sucht Beschäftigung bei Privattunben. Rähen und p

in ber Expedition b. Bl. Ein perfektes Bügelmädden sucht bauernde Beschäftigm auf gl Raberes Elijabethenftrage 21 brei Stiegen boch. 561 Ein Meroftraße 42 wird eine Monatfran gesucht. 562 mädti

Gine Bajdfrau findet bauernde Arbeit Roberftrage 9. 561 tung Brave Madden fonnen das Kleidermachen gründlich erlerm Ein Kapellenftraße 1. Rah. von 7—8 Uhr Morgens. 561 Dande

Ein Mäden tann bas Kleibermachen erl. Kirchgaffe 27. 530 Perofi Eine in Anfertigung, besonders im Zuschneider Stelle feiner Damen-Garberoben gelibte Arbeiterin win Daffel auf gleich gesucht. Nah. Expedition. 5651 Bute

Gin Buffet- und ein Hausmädden suden Stellen. Nab. burch fan Probator Ebert Wwe., fl. Schwalbacherstraße 7, 3. St. 48 eiden just Dotheimerstraße 14 wird ein Dienstmäden, welches soden ich nach in und häusliche Arbeiten zu verrichten hat, auf 1. Juli pust.

ennog is ein Mädchen zum sofortigen Eintritt in die Küche gesucht. verlauft - Aberes Expedition. 5568 bem & Gin einfaches, reinliches Dienstmädchen wird gefucht. Mäheres 5% steingaffe 21. Bejudt auf 4. August für einen ruhigen Paushalt ein Dabden, etder Gesucht auf 4. augun für führige Hausardeit versieht. gereinig 11st gut tochen kann und alle übrige Hausardeit versieht. ioneiba Bengniffe werden verlangt. Rah. Abelhaibftraße 8 zweite Etage in ben Bormittageftunden. Für ein Hotel werden ein gewandtes Zimmermädden und ein tichtiges Küchenmädchen gesucht. Näh. Schillerplat 1. 5677 Ein reinliches Mädchen sucht Stelle als Kindermädchen oder Seberg i als Möbden allein. Näheres zu erfragen Louisenstraße 32 bei Rate Fran Müller. 5667 Einige gebildete Frauenzimmer, als Kammerjungfern wie auch ju Kindern, sowie perfette Herrschafts-Röchinnen suchen Stellen; eine perfette Keftaurations-Röchin findet in einem Privat-Potel erten Ogute Stelle. Nah. Neugasse 20 Parterre. 5670
6 Ein Mäden, welches selbsiständig gut bürgerlich kochen kann
m höch und die Hausarbeit gründlich versieht, sucht auf gleich eine Stelle. 50 Näberes Frankfurterftraße 1. abgeze Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und 50 alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle auf Ende Juni, am liebsten als Mädchen allein. N. Wilhelmstraße 51, 4. St. 5650 Bouvernantinnen, Saushälterinnen, Bonnen, Röchinnen, Haus- und Kindermädden, welche sowohl nit Sill Nachers geben tönnen, suchen Stellen bei Herrschaften in geblick Wissbaben und auch in der dortigen Gegend. Näheres durch Edul Nosebaben und auch in der dortigen Gegend. Näheres durch Vollenberg's Commissions und Stellengesuch-Bureau — jeht Willergasse 7 — Cassellen gegend kochen kann und Stellengesche kann und Stellengesche Sons und Stellengesche Stellengesche Sons und Stellengesche Stellenges Ein Dladden, welches gut bugerlich tochen tann und hausarbeit übernimmt, fucht Stelle burch Frau Frant, Rirchgaffe 6 Belohn dierter Stod. Eine gute Röchin auf 15. Juni gesucht. Rah. Exped. Eine Röchin wird gesucht Drühlgaffe 3. 5860 5674 Ein braves Madden wird zu Kindern und Sausarbeit gesucht g erho Mühlgaffe 3. 5672 Steingaffe 25 wird ein Dienfimadden gefucht 5648 Ein braves, ordentliches Machen such eine Stelle als Haus-r. 55 ober Zimmermädchen. Näheres Nicolasstraße 7 Parterre. 5645 ien. 50. Ein braves Hausmädchen wird auf den 1. August gesuch. auf kRäheres Expedition. 5642
565 Ein anfländiges Mädchen, welches bürgerlich tochen tann und iden m die hausarbeit versteht, sucht eine Stelle auf gleich. 568 Martiftrage 23 im Borberhaus, Dachlogis. Räheres 50 Eine Röchin und ein Bimmermabchen fuchen wegen Abreife ihrer 56 jepigen herrschaft anderweitige Stellen. Nab. Rheinstraße 16 den lie dwei Stiegen boch.

56 Ein gewandtes, reinliches Zimmermädchen, bas perfelt bügeln Nahm und nahen tann, sucht balbigft Stelle. Nah. Rheinftraße 13. 5632 56 Ein Madden, welches in der Hausarbeit erfahren ift, sucht haftigmauf gleich eine Stelle. Raberes Schachtstraße 26. 56 Ein gebilbetes Frauenzimmer, welches ber frangofischen Sprache 562 madtig, sucht fic als Houshalterin in einer fleineren Saushal-9. 561 tung ober als Labenmädden zu placiren. Näh. Exped. 5614 erlerne Ein Mädden, welches gut focen kann und die Haus- und 5611 Dandarbeit gründlich versieht, sucht balbigst eine Stelle. Räheres 27. 530 Peroftraße 4. meiden Stelle als Gesellschafterin zu einer Dame ober auch zu Kindern. n wir dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als hobes Salair. 565 dute Beugnisse können vorgezeigt werden. Näh. Exped. 5626

Ein anfländiges Mädchen aus achtbarer Familie sucht Stelle als Saus- ober Bimmermadden bei einer Berricaft ober auch ju Fremden. Gute Beugniffe find aufzuweisen. Nah. Morin-ftrage 24 im britten Stod. 5615 Ein Mädden, das burgerlich toden tann, sowie die Haus-arbeit verfleht, sucht eine Stelle in einer burgerlichen Haushal-tung als Mädden allein. Näh. Emserstraße 24 von 4—6 Uhr Nachmittags. Ein Madden, das felbftfiandig toden tann und Sausarbeit übernimmt, fucht eine Stelle. Nah. Exped. Ein Junge tann bas Ladirergeschäft erlernen Schwalbacher-Einen Schreinerlehrling sucht 2. höhn, Dotheimerftr. 2a. 4852 Gesucht ein Schubmacherlehrling Lirchgasse 20. 5239 Einige Tapezirergehülfen werden gesucht; auch tann ein braver Junge in die Lehre treten bet Chr. Catta, Saalgaffe 26. 5391 Ein tüchtiger Hausbursche mit guten Zeugnissen wird sofort in ein Privathotel gesucht. Näheres Expedition. 5429 Ein tüchtiger Schreinergebutfe gesucht Friedrichstraße 28. 5580 Ein Schloffergehülfe wird gefucht, welcher im Schmieden und Schraubenmachen geubt ift, bei Gg. Hisgen, Markiftraße 11. 5512 Ein sauberer, arbeitsamer Burice, welcher die Pflege eines Pferdes gründlich versieht und fahren kann, wird gesucht. Nab. Expedition. 5551 Wefucht auf gleich ein Pausburiche, ber ferviren fann. Rab. Felfenfeller, Taunusftrage 12. Ein routinirter Raufmann, welcher in allen Branchen bewandert ift und über freie Zeit im Tage zu verfügen bat, sucht Beschäftigung. Räberes Expedition. 5427 Ein hutmaderlehrling gesucht von &. A. Pfeiffer. 5300 Ein Junge tann bas Schreinergeschäft erlernen Ablerfir. 25. 4462 Jungen und Mädchen finden Beidäftigung Emjerftrage 33. Ein junger Kellner, welcher französisch spricht, findet Stelle. Räheres bei Jos. Im and, Rengasse 20. 5670 Ein Rod und Hosenarbeiter findet dauernde Beschäftigung bei H. Wieg and, Kirchgasse 20. 5644 Thir. 4-500 zu 6°0 Zinsen auf 1. Hopothete bis längsiens 1. Juli d. 3. gesucht. Räh. Erp. 5657 7000 fl. werden gegen gute Bersicherung vom 1. Juli d. 38. an gesucht. Näheres Expedition. 5620 Gine Dame fucht auf 1. October eine fleine, unmöblirte, wenn möglich abgeschlossen Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Köche und Zugehör zu miethen, oder sich einer ruhigen, anständigen Familie anzuschließen. Offerten nebst Preisangabe beliebe man unter Nr. 2 B. bei der Exped. abzugeben.
Ein ruhiger Herr sucht auf 1. Juli ein unmöblirtes Zimmern dem vorderen Stadttheile auf längere Dauer zu miethen. Näberes Oranienstraße 2 im Laben.

Ein ruhiger Herr sucht auf 1. Juli ein unwöhlirtes Zimmer in dem vorderen Stadttheile auf längere Dauer zu miethen. Mäheres Oranienstraße 2 im Laden.

Dambachthal 2a ist die schön gelegene Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zugehör sosort ganz oder getheilt zu vermiethen. Näh. Kapellenstraße 1 Parterre.

Oohheimerstraße 29a ist im 3. Stod ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Bellenbogengasse 13 ein schön möbl. Zimmer zu verm. 5604 Faulbrunnen straße 3 ein möblirtes Zimmer zu verm. 5617 Delenenstraße 15 ein Salon mit Schlaszimmer zu verm. 13326 Kirchgasse 15 ein Salon mit Schlaszimmer zu verm. 13326 Kirchgasse 22 im 3. Stod sind 2 schön möblirte Zimmer mit prachtvoller Aussicht zu vermiethen.

3387

Lehrstaße 8 Barterre links ist ein möblirtes, sreundliches, abgeschlossens Zimmer mit Kost sosort zu vermiethen.

Rirchgaffe 25 zweiter St. möblirte Zimmer zu verm. 5470 Maingerstraße 14 ift bie Bel-Etage möblirt zu verm. 4581 Reroftrage 24 im hinterhaus ein auch zwei Bimmer mit ober ohne Dobel ju vermiethen. Schachtftrage 24 ift ein möblirtes Bimmer ju verm. 5579 Sowalbaderftrage 31 Bel-Etage mobil. Zimmer 3. v. 5630 Obere Webergasse 36 im hinterhaus ist eine Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Rüche und Rammer, auf Wellritftrage 17a find Barterre zwei Bimmer möblirt oder unmöblirt, gujammen ober einzeln, ju bermiethen. 5265 Gin Zimmer mit ober ohne Möbel in ber Wellritgfraße ift billig zu vermiethen. Näh. Exped. 5528 Zwei Mansarben mit Oesen sind zusammen ober getheilt zu vermiethen. Näheres Moritsstraße 32 Parterre. 5663 An einen ober zwei Herren ift ein möblirtes Zimmer in gesunder Lage auf gleich ober 1. Zuli billig zu verm. Näh. Exp. 5676

Eine freundliche Wohnung

von 4-6 Zimmern nebft allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitgenuß eines großen Gartens ift fofort zu vermiethen. Näheres bei Gebrüder Ebray, Emjerstraße 1, ober bei hern Külpp, große Burgstraße 8. 1292

Die Billa b. Boël, Bierftadterftraße 13, ift möblirt vom 1. Juli c. ab zu vermiethen. Mäheres

Expedition. 5387 kleiner Laden mit Bohnung ift auf ben kin 1. Juli gu vermiethen untere Webergaffe 24

Laben mit ober ohne Wohnung in guter Lage zu vermiethen. Raberes Expedition.

In meinem neuen Bohnhause find im erften Stod zwei mobl. Bimmer mit iconer Aussicht zu vermiethen. Sonnenberg, ben 4. Juni 1871. F. Frees.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Befannten hiermit die traurige Mittheilung, daß meine liebe Fran,

Katharine Schepp, geb. Hautzel,

heute Nachmittag um 4 Uhr in Folge eines Schlaganfalls plöglich gestorben ift. Die Beerdigung findet Freitag ben 9. Jani Rachmittags 3 Uhr von Sterbehause, Nero-ftraße 22, aus statt.

Wiesbaben, ben 6. Juni 1871.

Der trauernde Gatte: Beinrich Schepp, Cattlermeiffer.

l'odes-Anzeige.

Allen Bermandten und Befannten machen wir hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß es dem Allmächtigen ge-fallen hat, unsere innigstgeliebte Mutter, Schwester, Schwiegermutter und Großmutter,

Elisabethe Alloi,

nach 25jährigen schweren Leiben zu fich zu rufen. Die Beerdigung findet Freitag Bormittags um 11 Uhr vom Leichenhause aus statt

Um ftille Theilnahme bitten

Die trauernden Sinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Freunden und Befannten bie traurige Nachricht, baf et Gott bem Allmächtigen gefallen bat, unsere gute, unver gefliche Gattin, Mutter, Schwefter, Schwiegermutter, Grob mutter, Schwägerin und Tante,

Barbara Schuhmacher,

geborene Weftenberger,

nach langerem schweren Leiben heute Mittag um 12 Uhr in ein befferes Jenfeits abzurufen.

Die ter Pi

Bie

Bui

ben 15

öffentl

Ro.

no.

No

920

mgelo

441

Di

Baat

5293

bahi Geg Febr

Stü perfi

Die Beerdigung findet Donnerftag ben 8. Juni Radmittags 21/2 Uhr vom Sterbehause, Dotheimerstraße 29 aus ftatt.

Wiesbaben, ben 5. Juni 1871.

5625 Die trauernden Sinterbliebenen.

Ein reinlicher Arbeiter tann Logis erhalten Wellripftrage vierter Stod. Awei Arbeiter finden Schlafstellen Schachtstraße 12 Parterre, 55

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erh. Graben 2 im 1. Sto auch find daselbst ein Paar lange Stiefel zu verlaufen. 584 Ein braver Arbeiter findet Schlafstelle Saalgasse 4. 560 Ablerftraße 30 zweiter Stod fann ein reinlicher Arbeiter & erbalten.

Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafftelle Ablerftrage 38

Meteorologische Seobachtungen		der Station Wiesbadn		
6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Täglide Mittel	
330,38 +7,0 3,09 83,6 91.23.	830,79 +7,2 8,03 80,6 92.83.	280,97 +7,2 2,53 67,3 9,39.	\$30,69 +7,18 2,88 77,16	
	6 Uhr Morgens. 330,88 +7,0 3,09 83,6	6 Uhr 2 Uhr Morgens. Radim. 330,33 330,79 +7,2 3,09 5.03 83,6 80,6	6 Uhr 2 Uhr 10 Uhr Mongens. Nachm. Mbends. 330,88 850,79 350,97 +7,2 +7,2 3,09 8.03 2.58 83,6 80,6 67,3	

*) Die Barometerangaben find auf O Grad R. reducirt.

Das Museum der Alterthümer in Montags, Mittwochs und Fuing von 3–6 Uhr dem Publifum geöfinet. Das naturhistorische Museum ist Sountags von 11–1 Uhr w von 3–6 Uhr, Klittwochs und Freitags von 2–6 Uhr dem Publik anstruck

geöffnet.

Dente Donnerstag den 8. Juni. Kursaal zu Wiesbaden. Rachmittags 3½ Uhr: Concert. TurnsBerein. Abends 8 Uhr: Kürturnen; 9 Uhr: Gesangsunde. Männer-Gesangverein. Abends 9 Uhr: Probe im Cass Schille. Königliche Schausviele. "Das erste Mittagessen." Anstyll i 1 Att von Carl Görlit. "Freund und Feind." Dramatscha Aneldote in 1 Att von Panl Frohers. "Der Zigenner." Genedl in 1 Att mit Gesang von Bersa. Dinst von Conrady.

Schaller | Standard | Standar

Frankfurt, 6. Junt 1871.				
Gelde C	ontie.	Bechfel-Courfe,		
Breug. Caffenicheine	447/0-451/0 fc.	Amfterbam 99% b.		
Triob h ny	9 , 57 -58 ,	Berlin 105 b.		
Coll. 10 ft. Stilde	201日 A T 日本	Cin 105 5.		
	9 , 66 -67 ,	Damburg 878/4 5/8 b.		
Dufaten	5 " 84 -86 "	Leipzig 1047/e b.		
20 FresStfide	9 " 241/2-251/2 "	Loubon 11911/10 b.		
Sovereigns 1	1 . 54 -66 .	Baris		
Imperiales	9 . 45 -47			
Dellars in Golb .		Bien 969/16 b.		
Dance in Ante .	8 . 27 -28 .	Disconto 81/2 6/0 6.		

Brud und Bering ber E. Shellenberg'iden Dof-Budbruderei in Biesbaben.